

Protokoll der Leiter/innenrunde der Neuköllner Kinder- und Jugendfreizeit Einrichtungen vom 20.05.2014 im Rathaus Neukölln

Teilnehmer_innen:

Stattknast	Jugendclub The Corner	IKEZ Am Tower	KCH Zwicke
Gangway e.V.	Madonna	KiJuBü	JC NW80
JC Scheune	Kindervilla	Feuerwache/Sternschnuppe	Kinderclubhaus ASP Wildhüterweg
KJZ Lessinghöhe	Shehrazad	Szenenwechsel	Stadtteilladen Hobrecht 83 (Outreach)
Stadtvilla Global	Spielplatz Delbrück	JoJu 23	Wilde Rübe
Schülerclub Arche	Schülerclub Rixi	JC UFO	Familieninfobüro
Jugendarbeit Kleiner Fratz e.V.	Schilleria	Kindertreff Waschküche	Regionalleiter NO
Regionalleiter NW	Fachsteuerung FS 11 und FS 12	Nachbarschaftszentrum Wutzkyallee	

1.

Aktuelles

a) Turnier Bally Wulff

Herr Sascha Blodau und Frau Nina Ahrens der Firma, sowie der 2 fache Deutsche Meister im Tischfußball, Herr Johannes Kirsch, sind heute in der Leiterrunde, um für die geplante Veranstaltung zu werben und Fragen zu beantworten.

Bally Wulff hat eine Stiftung für Sport und Spiel ins Leben gerufen. Die Stiftung verteilt z.B. Sachspenden an Schulen und andere Einrichtungen. 10 Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen in Neukölln erhielten darüber im Februar 2014 Kicker.

Am 27. Juni 2014 von 16:00 bis 19:00 Uhr plant Bally Wulff ein großes Kickerturnier auf dem Hof der Firma am Maybachufer. Das Turnier findet innerhalb der Kulturveranstaltung 48 h Neukölln statt.

Ca. 150 Spieler_innen zwischen 10 und 17 Jahren können teilnehmen. Mehrere Teams werden gebildet. Ein Team besteht aus mindestens 5–7 Spieler_innen. Wünschenswert wären ein Kapitän pro Team und eine einheitliche Team-Kleidung. Die Teams sollten von Pädagogen betreut werden. Für Unterhaltung, Essen, Trinken und viel Spaß wird von Seiten der Firma Bally Wulff gesorgt. Der 2 fache Deutsche Meister im Kicker Spielen Herr Johannes Kirsch wird auch dabei sein. Damit entsprechend geplant werden kann, sind Anmeldungen bis zum 31. Mai 2014 erforderlich.

Im Vorfeld wird ein Event-Booklet erstellt. Dafür steht jeder Einrichtung eine Seite zur Verfügung, die als PDF bis Ende Mai 2014 an marketing@bally-wulff.de gesendet werden sollte.

b) Roma Aktionsplan

Die vorgesehenen 150.000 EUR für Bildungs- und Freizeitangebote für alle Berliner Bezirke zur Inklusion von zugewanderten Kindern und Jugendlichen aus Südosteuropa sollen nach Entscheidung der Senatsverwaltung nicht im Jugendbereich sondern in der Jugendsozialarbeit ausgegeben werden. Ein freier Träger, die GSJ, Gesellschaft für

sportbezogene Jugendsozialarbeit, ist von Sen BJW beauftragt, in enger Kooperation mit den Bezirken, das Geld ein- und umzusetzen. Die Europabeauftragte und die Fachsteuerung werden zum Träger Kontakt aufnehmen. Zurzeit erstellt der Träger ein Konzept.

c) Veranstaltungskalender 2014

Die Abfrage, wer führt durch oder plant welche Veranstaltungen läuft über das Jugend-Familieninfobüro seit Nov. 2013. Bisher ist die Rückmeldung spärlich und mühsam, Informationen einzuholen. 18 Einrichtungen haben rückgemeldet, 24 fehlen leider noch.

Die Vorlage dazu ist sehr einfach und braucht nur mit Kreuzen versehen werden.

Über den Veranstaltungskalender wird deutlich, wie viele Veranstaltungen (zum Teil 400 im Jahr) von den KJFE durchgeführt werden. Dies zeigt auch die Wirkung von Jugendarbeit.

d) wir Berlin

wir Berlin ist eine Initiative des Stadtgesprächs Berlin und eine Stiftung.

Wir Berlin führt 1x im Jahr, einen Berlinweiten Aktionstag zum Thema -Berlin soll schöner werden- durch. Plätze, Schmutzdecken in den jeweiligen Kiezen werden am Aktionstag gesäubert, aufgeräumt und verschönert.

Materialien werden von wir Berlin gestellt. Die Orte werden von den Teams selbst benannt, der Einsatz ist ehrenamtlich. Der diesjährige Aktionstag findet am 13. September 2014 statt. Weitere Infos und die Anmeldung (14 Tage vorher) zum Aktionstag kann über www.wir-berlin.org erfolgen.

Bitte auch um Mitteilung an die Fachsteuerung (Bethge, Lischke), welche Einrichtungen sich daran beteiligen möchten bis zum 15. August 2014.

e) U18 Wahlen

In Neukölln gab es 18 Wahllokale in denen 848 Stimmen abgegeben wurden.

Der Anteil von Mädchen und Jungen war fast gleich.

Berlinweit haben 12288 Kinder und Jugendliche gewählt.

Detaillierte Ergebnisse findet Ihr unter:

www.neukoelln-jugend.de oder [U18 Wahlen](#) und im Anhang.

f) Demokratiefonds 2014

Am 27. + 28. Mai tagt die Kinder- und Jugendjury, um über die diesjährigen Anträge zu entscheiden.

Bitte die Schulbefreiungen ab 13 Uhr für die Jury-Jugendlichen schnellstens mit den Vor-Ort-Büros klären!!!

Es sind 22 Projekt Anträge eingegangen. Eine Dokumentation wird vom KiJuBü erstellt.

Die Geschäftsordnung von 2013 wurde Kind gerecht, verständlich, einfache Sprache? in Workshops überarbeitet.

Großes Thema im Jury-Workshop war die – gerechte Entscheidung-. 3 Fairplay Leute werden am 27. Mai bestimmt, um eine gerechte Entscheidung zu gewährleisten und zu überprüfen.

2015 folgen weitere Workshops der Jugendjury, die überwiegend von Jugendlichen gestaltet werden.

g) Europa Fest

Koordination liegt bei der Europabeauftragten Cordula Simon.

Das Neuköllner Europafest im Vorfeld der Europawahlen findet am 23. Mai 2014 von 16 bis 20 Uhr auf dem

neugestalteten Alfred-Scholz-Platz (ehemals Platz der Stadt Hof) statt. Dieser Platz, versehen mit einem Pflastersteinkunstwerk, das die „Neuköllner Vielfalt“ symbolisiert, wurde erst kürzlich an die Neuköllnerinnen und

Neuköllner übergeben und bekommt nun sein erstes Auftaktfest. Die Besucher des Europafestes erwartet ein

abwechslungsreiches, unterhaltsames und informatives Bühnenprogramm zum Thema Europa mit Tänzen, Theater Performance und Musik, moderiert durch den Radio- und Fernsehjournalist Kemal Hür.

Neukölln ist der einzige Berliner Bezirk, der ein Europafest dieser Art veranstaltet.

Das Kinder- und Jugendbüro hat einen Stand mit Infos über die U18 Wahlen.

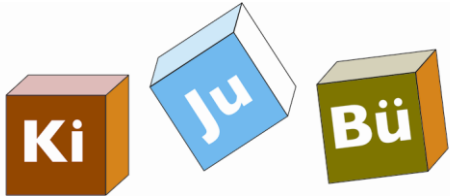
h) Neue Kontaktdaten des Kinder- und Jugendbüros:

Ab sofort findet Ihr

Renate Baier mit dem Kinder- und Jugendbüro Neukölln (Ki Ju Bü)

Britzer Damm 93 in der Remise, 12347 Berlin, Tel.: 90 239 2810

Das KiJuBü hat ein neues Logo:



Kinder- und Jugendbüro Neukölln

2.

Schwerpunktt Themen:

Berliner Jungs

Herr Henk Goebel von dem Projekt „Hilfe für Jungs e.V.“ informiert über die Arbeit und die Schwerpunkte zur Prävention und Vermeidung sexueller Gewalt an Jungs in Neukölln. Die Mitarbeiter des Trägers besuchen Schulen und Freizeiteinrichtungen, sensibilisieren und klären Schüler und Lehrer über das Thema auf. In Rollenspielen werden Täterstrategien und Abwehrmöglichkeiten vermittelt. Weiterhin werden Beratungsgespräche und Schulungen für Mitarbeiter des Jugendamts durchgeführt. Im Sommer werden regelmäßig Freibäder aufgesucht. Offene Wohnungen sind nach wie vor ein großes Problem in Neukölln.

Nach Aufdeckung eines Sexuellen Übergriffes ist es noch ein langer Weg bis zur Aufdeckung und Prozessbeginn. Der Träger führt auch für Betroffene Prozessberatungen durch, vermittelt Anwälte und stellt Kontakte zur Opferhilfe her, eine mobile Traumahilfe (MUT) für Jungs mit Therapiebedarf ist ein weiteres Projekt.

In Neukölln sind die Berliner Jungs in der Leinestr. 49, 12049 Berlin und im Jugendrechtshaus Süd in der Wutzkyallee verortet.

FEZitty

Herr Martin Schneider und Herr Rainer Sioda stellen die FEZitty für Kinder vor.

Link: [FEZitty](#)

Anschrift: FEZ Berlin, Straße am FEZ 2, 12459 Berlin

Das Projekt im FEZ läuft seit vielen Jahren in den Sommerferien. Es handelt sich um eine Spielstadt für Kids mit allem Drum und Dran, was zu einer richtigen Stadt gehört. FEZitty als Kinderstadt ist ein Partizipationsprojekt, das Kindern im Alter von 6 – 14 Jahren, Spiel-, Lern- und Erfahrungsmöglichkeiten bietet. FEZitty ist ein demokratisch organisiertes Spiel. Die Kinder melden sich am Stadttor an und bekommen einen Stadtausweis. Damit gehen sie zur Arbeitsagentur, und können in 700 Berufen arbeiten und „Geld“ (5 Wuhli, eine eigene Währung) verdienen, die man in dieser Stadt ausgeben kann. Alle Arbeiten werden gleich bezahlt. Auch kann man studieren. Freizeit und soziales Leben gibt es auch. Jede Woche wird eine neue Regierung gewählt. Sinnvoll ist es, wenn die Kinder über eine längere Zeit kommen.

Öffnungszeiten Mo – Fr 10 – 17 Uhr, der Eintritt pro Tag kostet 3 € (2 €), eine Wochenkarte liegt bei 8 € (6 €) und der Dauerausweis 25 € (20 €) bei Gruppen gibt es auch Fahrgeld Ermäßigung.

Kleine Snacks können von den „Lohn“ bezahlt werden, ansonsten sollten die Kinder ihre Verpflegung mitbringen.

Das FEZ hat Platz für 700 Kinder und es gibt immer Themenwochen, die von Fachpersonal betreut werden.

Ab 14. 7. bis 22.8. 2014 findet die FEZitty von 10:00 bis 17:00 Uhr statt.

Wer Interesse an dieser Ferienaktion hat, kann sich weitere Informationen über www.fezitty.de holen.

Nächster Termin der Leiter_innenrunde: Dienstag, den 15. 7.2014 von 12:00 bis 14:00 Uhr

Protokoll: Karin Heufelder

überarbeitet: Vera Bethge